

KIRCHE IN OSTHOLSTEIN
AM FRISCHEN WASSER



Behaltet
das
Gute!

Frauenwerk Ostholstein
Veranstaltungskalender

2 | 2025

Liebe Frauen,



Amos ist mein Lieblingsprophet. Er prangerte Ausbeutung, Heuchelei, Korruption und Machtmissbrauch an. Seine klare Botschaft: Gott steht auf der Seite der Unterdrückten und ruft zu einem gerechten, solidarischen Miteinander auf. Wir alle tragen Verantwortung füreinander.

Darum steht mein Programm unter dem Motto „mehr Gerechtigkeit“ – ein Wort, das heute in vielen Bereichen auftaucht: Klima-, soziale, globale, Geschlechter- oder Generationengerechtigkeit. Diese Vielfalt zeigt, wie viele Ungerechtigkeiten es noch gibt.

Die Ausstellung „Frauen im Widerstand“ würdigt Frauen, die inmitten extremer Ungerechtigkeit mutig Haltung gezeigt haben. Unsere Workshopreihe „Fragen der Gerechtigkeit“ beleuchtet das Thema aus drei Blickwinkeln: soziales Miteinander, Geschlechterrollen und Religionen. In Sereetz spreche ich zudem darüber, wie Gerechtigkeit und Frieden zusammenhängen. Selbst das Forum „Eva und Lilith“ ist eng mit der Frage nach Gerechtigkeit verbunden.

Ich wünsche mir von Herzen, dass die Worte des Propheten Amos wahr werden:
„Wie Wasser wälze sich heran das Recht und Gerechtigkeit wie ein starker Strom.“ (Amos 5,24)

Mit herzlichen Grüßen auch im Namen des Beirats

Astrid Faehling

Astrid Faehling

Leiterin des Evangelischen Frauenwerks Ostholstein

Veranstaltungen

Fragen der Gerechtigkeit

*Gerechtigkeit ist ein Thema, das uns unser ganzes Leben lang begleitet. Als Kinder schauten wir darauf, ob unsere Geschwister oder Mitschüler*innen genauso viel bekamen, wie wir selbst. Heute fragen wir nach Klimagerechtigkeit oder globaler Gerechtigkeit.*

In den Workshops werden wir uns der Gerechtigkeit aus verschiedenen Sichtweisen nähern:

soziale Gerechtigkeit – Es geht um strukturelle und gesellschaftlich verankerte Ungerechtigkeiten, die zu Armut und Ausgrenzung führen. Insbesondere befreiungstheologische Ansätze beschäftigen sich mit dieser Thematik.

Geschlechtergerechtigkeit – Es geht darum, zu klären, wie alle Geschlechter zu gleichem und angemessenem Recht gelangen. Die feministische Theologie bietet hier Antworten an.

Gerechtigkeit zwischen den Religionen – wir beschäftigen uns insbesondere mit der Gerechtigkeit zwischen der christlichen und jüdischen Religion.

Bei allen Themen schauen wir auf die Bibel: Welche Geschichten werden erzählt und was können wir heute durch sie lernen, damit unsere Welt gerechter wird?

Als Grundlage dient uns die Bibel in Gerechter Sprache. Die Workshops werden in Kooperation mit Julia Jünemann aus dem Bildungswerk des Kirchenkreises Plön-Segeberg konzipiert und durchgeführt.

Es ist gut, wenn wir eine feste Gruppe sind und ihr alle fünf Workshops besucht. Dennoch ist es möglich auch einzelne Workshops zu besuchen, da es sich um in sich abgeschlossenen Einheiten handelt.

Montag, 15. September 25

Eutin

Montag, 13. Oktober 25

Plön

Montag, 17. November 25

Eutin

Montag, 26. Januar 26

Plön

Montag, 23. Februar 26

Eutin

Jeweils von 18 – 21 Uhr mit einem kleinen Imbiss.

Leitung: Julia Jünemann, Referentin für Frauen, Engagement und Nachhaltigkeit im Bildungswerk Plön-Segeberg und Astrid Faehling, Leitung Ev. Frauenwerk Ostholstein

Anmeldung: bis 7. September bei Astrid Faehling

Kostenfrei

Fliegen - Eine Erzählung

Lesung mit Susanne Bienwald



Fliegen – ein Traum aus der Kindheit. Nein, nicht eingezwängt in einem Flugzeug oder einer Rakete. Aus eigener Kraft. Schwerelos dahingleiten, seine Richtung selbst bestimmen, frei sein. Sollte man das nicht lernen können neben Algebra und Latein? Was heißt schon Schwerkraft. Doch viel zu schnell kommt die Realität; die Erwachsenen haben recht behalten. Aber gibt es vielleicht es anderes Fliegen? Ein Lösen vorhergesagter und selbst erworbener Fesseln? Die Erzählerin will es wenigstens versuchen.

Mittwoch, 4. September, 18 Uhr

Ort: Garten am frischen Wasser, Höhe Schloßstraße 13, 23701 Eutin

Referentin: Susanne Bienwald, Schriftstellerin aus Eutin

Musik: Lena Sonntag, Kantorin

Leitung: Astrid Faehling

kostenfrei

Gerda Weissmann Klein (1924 – 2022)

Menschenrechtsaktivistin, Autorin, Holocaustüberlebende

Sonntagsgespräch in der Gedenkstätte Ahrensböök

Nach dem Einmarsch der Deutschen in Polen zerbricht die jüdische Familie der jungen Gerda Weissmann. Ihr Bruder wird verschleppt, ihr Vater deportiert, sie selbst von ihrer Mutter getrennt. In den nächsten Jahren muss sie Zwangsarbeit für die Rüstungsindustrie leisten. Im Januar 1945 wird sie auf einen Todesmarsch gezwungen. Von zweitausend Frauen werden ihn nur einhundertfünfzig überleben. Gerda Weissmann schildert den über 500 Kilometer langen Marsch, auf dem sie so viele Freundinnen verlor.

Tägliche Begleiter waren Hunger, Kälte, Verzweiflung und tödliche Erschöpfung. Aber auch die Erfahrung vom Zusammenhalt der Gedeimütigten, von helfenden Händen und Gesten der Menschlichkeit.



Ihr Bericht wird später zur Grundlage des Films „One Survivor Remembers“. 1995 erhielt der Film den Oskar als Bester Dokumentar-Kurzfilm; es folgten viele weitere Ehrungen. Die Schriftstellerin Susanne Bienwald zeichnet in ihrem Vortrag den langen Marsch nach. Sie möchte damit auch erinnern an viele ähnliche Todesmärsche, die vor gut 80 Jahren noch kurz vor Kriegsende zahlreiche Menschenleben vernichteten.

Sonntag, 14. September, 15 – 17 Uhr

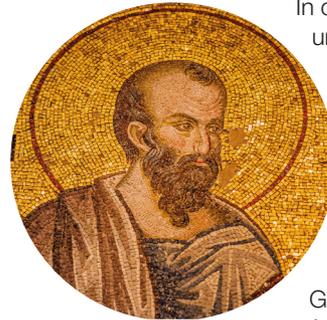
Ort: Gedenkstätte Ahrensböök, Flachsstraße 16, 23623 Ahrensböök

Referentin: Susanne Bienwald, Schriftstellerin und Literaturwissenschaftlerin

Veranstalter: Trägerverein Gedenkstätte Ahrensböök/Gruppe 33 e.V. gemeinsam mit dem Ev. Frauenwerk Ostholstein

kostenfrei, um eine Spende für die Gedenkstätte wird gebeten

Herbstandachten



In dieser kleinen Reihe werden wir uns mit Paulus und den Frauen beschäftigen. Paulus gilt oft als frauenfeindlich. Warum aber gibt es dann so viele Frauen, die mit Paulus zusammenarbeiteten und von Paulus erwähnt werden?

Mit Liedern und Gebeten, meditativen Momenten und Gesprächen über Bibeltexte nähern wir uns den Frauen um Paulus.

17. Sept.

Paulus – Anwalt fraulicher Freiheit (Gal 3,26ff)

24. Sept.

Paulus – Gesprächspartner der Lydia (Apg. 16, 13ff)

1. Okt.

Paulus – Fürsprecher der Phoebe (Röm 16, 1f)

8. Okt.

Paulus – Kollege der Junia (Röm 16,7)

15. Okt.

Paulus – Förderer der Diakoninnen (Tim 3,11)

Immer mittwochs um 10 bis 11 Uhr.

Anschließend sind weitere Gespräche bei heißen oder kalten Getränken möglich. Wer Interesse an dieser Reihe hat, jedoch aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen kann, darf sich gerne bei mir melden, dann finden wir für künftige ähnliche Reihen einen anderen Termin.

Leitung: Astrid Faehling

Ort: Ev. Zentrum, Schloßstraße 13, 23701 Eutin

kostenfrei

Sprache als Stütze - Literatur, die verbindet

Lesung

Diese besondere Veranstaltung zeigt, wie stark Literatur sein kann. Im Mittelpunkt stehen deutsche Autorinnen, die zur Zeit des Nationalsozialismus fliehen mussten, sowie aktuelle Texte geflüchteter Autorinnen aus Belarus und Uganda. Ihre Geschichten erzählen von Flucht, Verlust und von Hoffnung.

Die Lesung wird von der Autorin und Literaturwissenschaftlerin Susanne Biewald und der Schauspielerinnen Oksana Kostyrko gestaltet. Sie stellen die Autorinnen vor, geben wichtige Hintergründe zu den Texten und schaffen so einen Zugang zu den bewegenden Inhalten. Die Texte berühren, weil sie das Menschliche in den Vordergrund stellen. Gemeinsam wollen wir den Worten dieser Frauen zuhören, sie besser verstehen und anschließend gerne auch eigene Gedanken teilen und ins Gespräch kommen.



Sonntag, 21. September, 17 Uhr

Ort: Forum Eutin e.V., Bismarckstraße 2, 23701 Eutin

Freitag, 26. September, 19 Uhr

Ort: Stadtbücherei Neustadt, Waschgrabenallee 7, 23730 Neustadt in Holstein

Weitere Termine sind in Planung.

Veranstalter*innen: Barbara Hees (Beratungsstelle Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe) und Forum Eutin e.V. mit freundlicher Unterstützung des Ev. Frauenwerks OH

kostenfrei

Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile

Klimagottesdienst

Über das Wunder der Vielfalt und die Kraft des Teilens.

Was hat die Geschichte von der wunderbaren Brotvermehrung mit Klimaschutz zu tun? Wenn wir teilen und dazu noch Gottes Segen kommt, dann werden alle satt. Genauso scheint es uns mit dem Klimaschutz zu sein: Wenn wir die Gaben, die wir haben, in die Welt hinaus-tragen, dann werden wir gemeinsam unser Klima retten können. Das mag manchmal auch bedeuten, sich auf neue Wege zu begeben und auf Gottes Segen zu vertrauen.



Sonntag, 21. September, 10 Uhr

Ort: Laurentiuskirche, An der Kirche 4, 23701 Süsel

Leitung: Astrid Faehling, Matthias Amelung und Pastor Achim Strehle aus der synodalen Steuerungsgruppe Klimaschutz

Vielfalt wächst – Klimabewusstsein erden

Abschlussfest

Mit vielfältigen Formaten und Aktionen hat das Projekt „Vielfalt wächst – Klimabewusstsein erden“ in den letzten beiden Jahren das Bewusstsein für die Bedeutung der Biodiversität und den aktiven Artenschutz gestärkt.

Das Abschlussfest findet auf dem Gut Wulksfelde vor den Toren Hamburgs statt. Hier wird mit viel Liebe seit 1989 konsequent ökologische Landwirtschaft mit Raum für Artenvielfalt betrieben. Heute sind 12,5 % der Flächen bewusst als Biotope angelegt. Wir laden alle Beteiligten und Interessierten von „Vielfalt wächst“ ein, an diesem artenreichen Ort in kreativem Austausch das Projekt Revue passieren zu lassen.

Die Veranstaltung findet draußen in der Natur statt. Eine Wildkräuterführung, ein Spaziergang zum Projekt „Ökologisch-transkulturell Gärtnern“ und ein Kreativ-Workshop zu Biodiversität werden parallel angeboten und es gibt Suppe und Getränke direkt vom Hof. Im Anschluss können auf einem Acker des Guts auf eigene Kosten Kartoffeln geerntet werden.

Sonntag, 28. September, 12 – 15 Uhr

Ort: Gut Wulksfelde,

Wulksfelder Damm 15–17, Tangstedt

Team: Astrid Faehling, Dr. Inga Hillig-Stöven, Julia Jünemann, Auguste Sander, Dr. Michaela Will

Veranstalter: Frauenwerk der Nordkirche Gefördert von Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland, BINGO! die Umweltlotterie, Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung. Unterstützt von Ev. Frauenwerk Ostholstein, Ev. Bildungswerk Kirchenkreis Plön-Segeberg – Frauen, Nachhaltigkeit & Engagement und Ev.-Luth. Frauenwerk Hamburg-West/Südholstein
Anmeldung www.klima-erden.de/aktuelles/
kostenfrei

„Was hat die Mücke je für uns getan?“

Online-Abschlussveranstaltung des Projekts „Vielfalt wächst – Klimabewusstsein erden“

„Was kümmert es uns, wenn in Brasilien eine Art verschwindet, von deren Existenz wir bis dahin gar nichts gewusst haben? Und wäre es nicht fantastisch, wenn Mücken ausstürben?“ In ihrem Buch zeigt Frauke Fischer auf, was biologische Vielfalt für unser alltägliches Leben bedeutet. Die Natur ist ein Netzwerk, in dem jeder Organismus eine wichtige Rolle spielt. Keine Art existiert unabhängig von den anderen – wir Menschen sind hier keine Ausnahme. Ohne den Reichtum der Natur könnten wir nicht überleben: ohne Insekten kein Obst, ohne Mikroorganismen kein Humus, ohne Mücken keine Schokolade.

Frauke Fischer ist Dozentin an der Universität Würzburg und Gründerin der ersten deutschen Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Biodiversität. In diesem Vortrag zeigt sie naturbasierte Lösungen auf, die den Erhalt der biologischen Vielfalt unterstützen.



Dienstag, 30. September, 19 – 20.30 Uhr

Ort: Zoom-Videokonferenz

Referentin: Dr. Frauke Fischer, Biologin und Autorin

Team: Astrid Faehling, Dr. Inga Hillig-Stöven, Julia Jünemann, Auguste Sander, Dr. Michaela Will

Veranstalter: Frauenwerk der Nordkirche

Gefördert von Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland, BINGO! die Umweltlotterie, Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung

Unterstützt von Ev. Frauenwerk Ostholstein, Ev. Bildungswerk Kirchenkreis Plön-Segeberg – Frauen, Nachhaltigkeit & Engagement und Ev.-Luth. Frauenwerk Hamburg-West/Südholstein

Anmeldung <https://www.klima-erden.de/aktuell/was-hat-die-muecke-je-fuer-uns-getan/>

kostenfrei



Anmeldung

„Wo sich Gerechtigkeit und Frieden küssen“

Kaffeetrinken und Vortrag in Sereetz



Die aktuelle Weltsituation gibt Anlass dazu, sich über die Frage, wie Frieden entstehen kann, Gedanken zu machen. Was sagt eigentlich die Bibel dazu und was hat Gerechtigkeit mit Frieden zu tun? Und was ist eigentlich Gerechtigkeit nach biblischem Maßstab?

Diesen und ähnlichen Fragen werde ich in meinem Vortrag mit anschließendem Gespräch nachgehen.

Natürlich ist auch Zeit für Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 9. Oktober, 15.30 – 17.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Ringstraße 25, 23611 Sereetz

Referentin: Astrid Faehling, Theologin

Anmeldung: bei Astrid Faehling

kostenfrei

26. Eutiner Frauenfrühstück

Lesung mit Anja Handrich und Susanne Schneider



„Johannas Reise“

Das gleichnamige Buch der Heikendorfer Hebamme Anja Handrich beschreibt in der Figur der Johanna Grünberg ein typisches Frauenschicksal zur Zeit des Nationalsozialismus. Besonders richtet der Roman den Blick auf die Arbeit der Hebammen, die von den menschenverachtenden Zielen der Politik nicht unbeeinflusst blieb. Begleitet wird das Programm von der Schauspielerin Susanne Dorothea Schneider.

Sonnabend, 11. Oktober, 9.30 – 12 Uhr

Ort: Haus der Begegnung, Am Schlehenbusch 8, 23701 Eutin

Referentinnen: Anja Handrich und Susanne Dorothea Schneider

Veranstalterin: Eutiner Frauen

Kosten: 15€, inkl. Buffet, Vorverkauf in der Touristen-Information Eutin

Weltgebetstag 2026 eine „digitale Reise“ nach Nigeria

„Kommt! Bringt eure Last“ (Matthäus 11, 28-30)

Der Weltgebetstag kommt 2026 aus Nigeria. Das westafrikanische Land ist mit ca. 230 Millionen Einwohnern (2024) das bevölkerungsreichste Land in Afrika.

Mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ haben die christlichen Frauen aus dem afrikanischen Land den Gottesdienst 2026 für die Welt vorbereitet. Wie genau es in Nigeria aussieht und welche Besonderheiten in Natur und Geschichte des Landes wissenschaftlich sind, wird bei der „digitalen“ Reise mit Bildern, Landkarten und Berichten gezeigt.

Wir werden über positive Entwicklungen sprechen, aber auch auf eine kaum ertragbare Gewalt in dem afrikanischen Land blicken. Seien Sie dabei und gewinnen sie viele Informationen über Nigeria, die Menschen, die Natur und die politischen Gegebenheiten.

Weiten Sie ihren eigenen Blick und kommen Sie mit auf eine digitale Reise in das Land des WGT 2026 in Westafrika.

Alle, die nicht so gern allein vor dem Bildschirm sitzen, lassen sich ins Evangelische Zentrum ein. Hier können wir gemeinsam am großen Bildschirm auf die Reise gehen und uns in den Gruppenphasen auch miteinander austauschen.

Dazu meldet euch bitte bei mir an.

Dienstag, 14. Oktober, 18 - 20 Uhr

Ort: Zoom-Videokonferenz

Leitung: Saskia Albers, Referentin für Frauen, Ökumene und Weltgebetstag des Frauenwerks der Nordkirche, Gemeindepädagogin, Kiel

Referent*innen: WGT – Team Schleswig-Holstein

Anmeldung: digital: Frauenwerk der Nordkirche:

Weltgebetstag 2026 eine „digitale Reise“ nach Nigeria
kostenfrei



Internationales Frauenfest mit Buffet und Tanz

Die Neustädter Frauenrunde lädt zum Internationalen Frauenfest in das Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Neustadt ein. In herzlicher Atmosphäre wird geredet, gegessen und zusammen ausgelassen getanzt. Während des Festes können Frauen neue Musik- und Tanzstile sowie außergewöhnliches Essen kennenlernen. Jede Frau bringt bitte einen landestypischen Beitrag zum Buffet mit. Alle Frauen, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Das Fest ist generations- und kulturübergreifend.

Die Neustädter Frauenrunde
lädt ein zum

INTERNATIONALEN FRAUENFEST MIT BUFFET UND TANZ

• **FREITAG, 17. Oktober 2025 AB 19 UHR**

IN HERZLICHER
ATMOSPHERE WIRD
GEMEINSAM GEREDET,
GEGESSEN UND ZUSAMMEN
AUSGELASSEN GETANZT.
WÄHREND DES FESTES
KÖNNEN DIE FRAUEN NEUE
MUSIK- UND TANZSTILE
SOWIE
AUSSERGEWÖHNLICHES
ESSEN KENNENLERNEN.

IM
GEMEINDEHAUS
DER EV. KIRCHE
IN NEUSTADT

ALLE FRAUEN, DIE
INTERESSE HABEN,
SIND HERZLICH
EINGELADEN UND
BRINGEN BITTE
EINEN BEITRAG ZUM
BUFFET MIT.

DIE TEILNAHME IST
KOSTENLOS. UM
ANMELDUNG BEIM
FAMILIENZENTRUM
UNTER 04561/5248183
WIRD GEBETEN.

Freitag, 17. Oktober, 19 – 22 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Kirchenstraße 7, 23730 Neustadt

Veranstalterin: Neustädter Frauenrunde

Anmeldung: Familienzentrum Neustadt, 04561/524 81 83

Kosten: landestypischer Beitrag zum Buffet

Frauen im Widerstand

Mensch bleiben in unmenschlichen Zeiten

Die Ausstellung „Frauen im Widerstand“ zeigt das Leben und Wirken von Frauen, die sich gegen Unrecht, Unterdrückung und Diktaturen stellten. Achtzehn Frauen werden vorgestellt, die jüdischen Bürgerinnen und Bürgern halfen, gefälschte Papiere beschafften, Widerstandsaktionen organisierten oder Schriften verteilten. Die Schau umfasst prominente wie weniger bekannte Frauen aus verschiedenen sozialen Gruppen und politischen Lagern und verdeutlicht die Vielschichtigkeit des Widerstands sowie seine heutige Bedeutung.

„Die Hauptidee war, die Vielfalt zu zeigen, die es im Widerstand gab“, so Kuratorin Rieke C. Harmsen, Großnichte der vom NS-Regime ermordeten Widerstandskämpfer Hans-Bernd und Werner von Haefen. Letzterer war am Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 beteiligt.

Die Ausstellung schlägt auch eine Brücke zur Gegenwart: Mehrere Frauen engagierten sich nach dem Krieg für Frieden und Demokratie, gründeten Stiftungen oder waren politisch aktiv. „Die Entscheidung zum Widerstand hat vor allem mit einer inneren Haltung zu tun: Gerechtigkeit, Freiheit und Demokratie sind ihre Eckpunkte. Diese Haltung überdauert die Zeit.“

Viele mutige Frauen von damals sind heute „unsichtbar“. Obwohl sie einflussreich und anerkannt waren, gerieten ihre Geschichten in Vergessenheit.

Das Frauenwerk des Kirchenkreises holte die Ausstellung mit Unterstützung von Pastorin Angelika De Oliveira-Gloria und Pastorin Adela Jartimova in den Kirchenkreis. Sie wird in zehn Kirchen, darunter eine katholische, jeweils 2-4 Wochen gezeigt. Begleitet wird sie von Vernissagen, Impulsabenden, Gottesdiensten, Konzerten und Finissagen. Referentin ist die Literaturwissenschaftlerin Susanne Bienwald, bekannt durch Lesungen im Garten am frischen Wasser und Vorträge bei den Sonntagsgesprächen in der Gedenkstätte Ahrensböck.



Schirmherrin ist Pröpstin Christine Halisch. Kuratiert wurde die Ausstellung vom Evangelischen Presseverband für Bayern e.V., gefördert von den Stiftungen der Sparkasse Holstein und Andere Zeiten e.V.

Die Ausstellung im Überblick:

11.07 – 30.07.

Haus der Kirche Malente

02. 08. – 16.08.

Kapelle Bliesdorf

20.08. – 07.09.

Sankt Nikolai Kirche Burg auf Fehmarn

27.08. 19 Uhr Impulsabend zu Margaretha Rothe

09.09. – 28.9.

Kath. Kirche St. Stephanus, Dahme,

10.9. 19 Uhr Vernissage Vortrag über Noor-un-Nisa Inayat Khan

13.9. 17:30 Uhr kath. Gottesdienst zum Thema Widerstand

14.9. 17 Uhr Orgelkonzert

17.9. 19 Uhr offene Gesprächsrunde für Zeug*innen und Interessierte

21.9. 17 Uhr Vokalkonzert

24.9. 16 Uhr Literaturnachmittag

27.9. 17:30 Uhr kath. Gottesdienst zum Thema Frauenpower

27.9. 19 Uhr, Finissage Sprache als Stütze – Literatur die verbindet mit Susanne Bienwald + Schauspielerinnen Oksana Kostyrko

30.09. – 29.10.

Kirche zu Stockelsdorf

1.10. 18:30 Vernissage mit Vortrag über Lucie Stirewe

31.10. – 26.11.

Stadtkirche Neustadt

6.11. 18 Uhr Impulsabend mit Vortrag über Maria Seidenberger

26.11. 17:30 Uhr Andacht in der Stadtkirche

30.12. – 22.01.26

Sankt Johannes, Petersdorf auf Fehmarn

24.01. – 18.02.26

St. Laurentius-Kirche, Süsel

20.02. – 11.03.26

St. Michaeliskirche Eutin

13.03. – 18.04.26

Christuskirche, Bad Schwartau

18.04.26 Abschlussfest mit Vortrag über Hannah Karminski

Die Öffnungszeiten richten sich nach den Öffnungszeiten der jeweiligen Kirchen. Weitere Infos erhalten Sie bei Astrid Faehling (astrid.faebling@kk-oh.de oder 0151 67792136)

Das richtige Maß

Schnippelparty in Neukirchen

Es ist jedes Mal eine Überraschung: Was haben wir? Was machen wir daraus? Was passt zusammen? Wer macht was? Wir laden herzlich ein, sich überraschen zu lassen und gemeinsam erfinderisch zu werden. Wir sichten und sortieren, schälen und schnippeln. Nur was sonst in die Tonne geraten würde, kommt auf den Tisch.

Kochkenntnisse sind nicht erforderlich, wir lernen am Erfolg. Das gemeinsame Verspeisen am schön gedeckten Tisch ist das angestrebte Ziel.

Wir dürfen uns auf ein schönes schmackhaftes Menü freuen. Jede und jeder ist willkommen. Gerne Brettchen und eigene Messer mitbringen.



Freitag, 24. Oktober, 17 – 20 Uhr

Ort: Pastoratsscheune Neukirchen

Leitung: Astrid Faehling

Anmeldung: bei Astrid Faehling

kostenfrei

Ave Eva

Gottesdienst



Warum Eva?
Warum Ave?
Das ist nicht nur eine schöne Wortspielerei, sondern darin steckt eine befreiende Zusage: „Sei begrüßt, Eva! Sei gesegnet, Frau am Anfang der Schöpfung!“ Wir gehen auf Spurensuche nach dieser

Frau am Anfang. Dabei entdecken wir zwei Verbündete oder Schicksalsgenossinnen von Eva: die Schlange und die Frucht. Das, was mit Eva geschieht, ihre Umdeutung von der Mutter alles Lebendigen, als die sie Adam in Genesis 3,20 bezeichnet, zu derjenigen, die als Erste unter „die Sünde fällt“, erfahren auch die

Frucht und die Schlange am eigenen Leib. Ein Ansatz feministischer Theologie ist es, die biblischen Texte frei in ein neues Licht zu stellen. Wir nehmen Eva, die Schlange und den Apfel in den Blick und machen sie zum Mittelpunkt dieses Gottesdienstes und befreien sie von patriarchal geprägten Zuschreibungen. Wir stoßen dabei auf ihre Erkenntniskraft; auf lebensschaffende und lebensbejahende Fülle und Vielfalt und stellen uns als Evas Töchter und Söhne in diesen Lebensstrom.

Sonntag, 26. Oktober, 11 Uhr

Ort: Marienkirche, Lübecker Straße 6, 23623 Ahrensböck

Leitung: Team des Evangelischen Frauenwerks Ostholstein

Ansprechpartnerin: Astrid Faehling

24 Geschenke für 24 Adventskalender

Zum Mitmachen

Nun schon eine Tradition: Wir laden vierundzwanzig Frauen zu einer geselligen Adventsaktion ein. Jede Teilnehmerin braucht eine gute Idee für etwas Selbstgebasteltes oder backt oder kauft 24 gleiche kleine Geschenke. Wir teilen den 24 Teilnehmerinnen jeweils eine Zahl von 1 bis 24 zu und sammeln nach und nach die Geschenke von allen ein. Dann füllen wir 24 Tüten mit jeweils 24 unterschiedlichen Päckchen.

Am Freitag, den 28. November kommen alle Kreativen zusammen und holen ihre Kalender-Tüten bei einer kleinen Vor-Adventsfeier ab. Wer am 28. November keine Zeit hat, kann ihre Tüte zu einer anderen Zeit im Ev. Zentrum abholen.



Freitag, den 28. November, 17 - 19 Uhr

Ort: Ev. Zentrum, Schloßstraße 13, 23701 Eutin

Anmeldung: bis 1. November bei Astrid Faehling

Abgabe der Geschenke bis 26. November

Eva und Lilith

Forum Evangelische Frauen in Ostholstein

Das Forum ist sozusagen ein Marktplatz, auf dem sich Frauen aus allen Gemeinden in Ostholstein treffen. Wie läuft die Frauenarbeit in den Gemeinden? Wo können wir voneinander lernen, oder können wir uns vielleicht über die Gemeindegrenzen hinweg zusammenschließen? Wir wollen miteinander Ideen für Frauenarbeit entwickeln und uns gegenseitig stärken. Hier erleben wir eine christliche Gemeinschaft, die trägt.

Thematisch beschäftigen wir uns mit Eva und Lilith: Sie spielen im jüdischen und christlichen Kontext eine wichtige Rolle, obwohl sie sehr unterschiedliche Rollen einnehmen. Lilith wird oft als Adams erste Frau dargestellt, die vor Eva existierte und sich weigerte, sich Adam zu unterwerfen. Sie gilt als Symbol für Unabhängigkeit und Rebellion. Eva hingegen ist die Frau, die aus Adams Seite erschaffen wurde und als die Mutter der Menschheit gilt. Sie wird oft als traditionsbewusste und mütterliche Frau dargestellt.

Wir beginnen bei einem kleinen Imbiss mit einem lockeren Austausch und steigen um 19 Uhr in die thematische Arbeit ein. Alle interessierten Frauen sind eingeladen.

Dienstag, 4. November, 18.30 – 21 Uhr

Veranstalterin: Evangelisches Frauenwerk OH

Ort: Gemeindehaus, Kirchenstraße 7, 23730 Neustadt

Anmeldung: bei Astrid Faehling

kostenfrei

Nature Writing II

Ein Workshop für Natur- und Schreibinteressierte

Schreiben in und über unsere ostholsteinische Natur haben wir in diesem Sommer angefangen. Nun geht es, wie von allen gewünscht, in die zweite Runde. Auch alle, die im Sommer keine Zeit hatten oder erst jetzt von unserem Workshop erfahren sind herzlich willkommen. Wieder werden wir uns Zeit nehmen, selbst kreativ zu sein. Dazu ist wieder ein Gang ins Freie geplant. Bei jedem Wetter; auch Regen ist Natur. Wir werden über unsere Texte diskutieren, uns gegenseitig Anregungen geben und wohlwollende Kritik einfordern. Auch unser Plan, vor Publikum zu lesen oder eine Veröffentlichung in Angriff zu nehmen, ist nicht vergessen. Dazu braucht es Ideen und gute Vorschläge.



Samstag, 8. November, 12 – 16 Uhr

Ort: Ev. Zentrum, Schloßstraße 13, 23701 Eutin

Referentin: Susanne Bienwald

Leitung: Astrid Faehling

kostenfrei

Von der Agency aller Geschöpfe

Online-Vortrag

Ist die Schöpfung ein Objekt, um das sich die Menschen kümmern müssen? In ihrem Buch „Grüne Theologie“ verdeutlicht Trees van Montfoort: Menschen gehören zur Schöpfung, genau wie alle anderen Lebewesen, und alle haben ihre eigene Handlungsfähigkeit – agency. Die ökologische Krise erfordert neue Denk-, Vorgehens- und Glaubensweisen.

Dabei entdeckt Trees van Montfoort eine Theologie wieder, die sich nicht auf Gott und den Menschen fokussiert, sondern die gesamte Schöpfung in den Blick nimmt. Trees van Montfoort ist Pfarrerin, theologische Forscherin und Mitglied des Netzwerks Schöpfung und Nachhaltigkeit des niederländischen ökumenischen Kirchenrates. Im Rahmen der Ev. Akademietage 2025 „– hätte – Würde – könnte –“



Montag, 10. November 16 – 17.30 Uhr

Referent*in: Trees van Montfoort, Utrecht

Leitung: Astrid Faehling, Julia Jünemann, Auguste Sander, Dr. Michaela Will

Veranstalter: Ev. Frauenwerk Ostholstein

Unterstützt von Ev. Bildungswerk Kirchenkreis Plön-Segeberg – Frauen, Nachhaltigkeit & Engagement, Ev.-Luth. Frauenwerk Hamburg-West/Südholstein und Frauenwerk der Nordkirche

Ort: Zoom-Videokonferenz

Anmeldung: bei Astrid Faehling

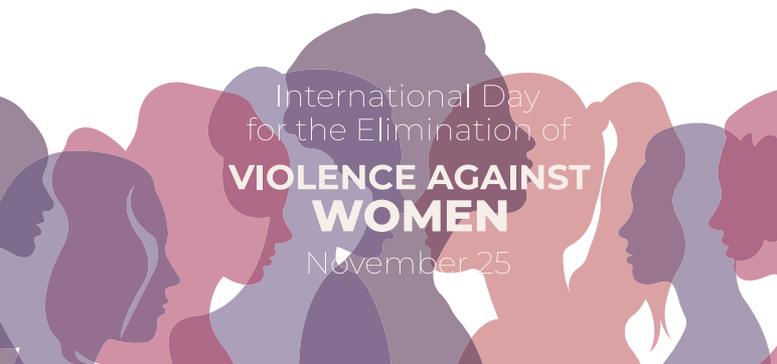
Widerstand gegen Gewalt

Andacht gegen Gewalt an Frauen in der Stadtkirche Neustadt

Der internationale Tag gegen Gewalt an Frauen ist ein am 25. November jeden Jahres abgehaltener Gedenk- und Aktionstag. Der Tag wird jährlich zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt jeder Form gegenüber Frauen begangen. Alljährlich soll das öffentliche Interesse auf die Gewalt gegen Frauen gelenkt werden und Strategien zur Bekämpfung in den Mittelpunkt rücken. Wir als Ev. Frauenwerk und die Neustädter Frauenrunde laden dieses Jahr gemeinsam mit Pastorin Lotzkat zu einer Andacht in Stadtkirche in Neustadt ein. Wichtig ist uns, dass wir nach dieser Andacht nicht in der Betroffenheit bleiben, sondern die Frauen aktiv unterstützen. Sei es durch politisches Engagement, durch persönliche Anteilnahme oder dadurch, dass wir das Thema immer wieder in der Öffentlichkeit ansprechen: Damit leisten wir Widerstand gegen gewaltermöglichende Strukturen. So ähnlich wie die Frauen, die wir im November in der Ausstellung „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ in der Stadtkirche sehen können. Daher bietet es sich an, eine Verbindungslinie von damals zu heute zu ziehen und die Frauen in der Ausstellung mit in unsere Andacht einzubeziehen. Als biblische Frau wird Tamar, die Schwieger-tochter des Juda, im Mittelpunkt stehen (Gen 38). Sie hat sich aktiv gegen die Ausgrenzung gewehrt, die ihr gegen das bestehende Recht widerfahren ist. Alle interessierten Menschen sind eingeladen.

Mittwoch, 26. November, 17.30 Uhr

Ort: Stadtkirche, Kirchenstraße 8, 23730 Neustadt in Holstein
Leitung: Neustädter Frauenrunde und Pastorin Lotzkat
Musik: Lena Sonntag



Vorschau

Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Der Weltgebetstag kommt 2026 aus Nigeria. Das westafrikanische Land ist mit ca. 230 Millionen Einwohnern (2024) das bevölkerungsreichste Land in Afrika. Mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ haben die christlichen Frauen aus dem afrikanischen Land den Gottesdienst 2026 für die Welt vorbereitet.

In den Werkstätten werden wir die Worte und Ausarbeitungen der Frauen in kreativen Ideen, Herangehensweisen, Musik, Gebeten und mit kulinarischen Köstlichkeiten kennenlernen.

Die Gottesdienstordnung, Frauenbiografien, die Bibelworte, Gebete und Fürbitten werden in Gruppen- und Plenumsarbeit gemeinsam durchgearbeitet.

Gefeiert wird dann weltweit am Freitag, den 6. März 2026: Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind dazu herzlich eingeladen!

Nehmen Sie viele Ideen und Anregungen mit, wie Sie den Weltgebetstags-Gottesdienst in Ihren Gemeinden vorbereiten und feiern können.

Folgende Werkstätten stehen zur Auswahl:

Sonnabend, 17. Januar 2026, 9.30 – 16.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Strandallee 111, 23683 Scharbeutz

Leitung: Astrid Faehling und Team

Anmeldung: bis 14. Januar bei Astrid Faehling

Kosten: 15€

Sonnabend, 24. Januar 2026, 9.30 – 16 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Kirchenstraße 7, 23730 Neustadt

Leitung: Astrid Faehling und Team

Anmeldung: bis 21. Januar 2026 bei Astrid Faehling

Kosten: 15 €



Gesprächskreise

Gespräche über Bibel, Kirche, Theologie und die Welt

Wir halten Andacht und singen miteinander. Bei einer guten Tasse Kaffee oder Tee gibt es eine kurze Einführung in ein aktuell bewegendes oder biblisches Thema, danach ist Zeit zum Austausch.



Jeden dritten Montag im Monat, 10 – 11:30 Uhr:

15. September: Bücherempfehlungen

20. Oktober: Himmel und Hölle

17. November: Paulus und die Frauen

15. Dezember: Friede auf Erden

Ort: Pastor-Pfeiffer-Haus, Zur Waldkirche 1,
23669 Timmendorfer Strand

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 10 – 11:30 Uhr:

9. September, 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember

Ort: Evangelisches Zentrum, Schloßstraße 13, 23701 Eutin

Bibel feministisch gelesen

Online-Bibelwerkstatt

Aus feministischer Perspektive lesen sich viele biblische Texte anders. An jedem Abend steht ein Text im Zentrum. Ausgehend von einer kurzen Einführung in das jeweilige biblische Buch und einem Impuls zum Text werden die biblischen Texte gemeinsam gelesen und diskutiert. Erkenntnisse aus feministischer Theologie, Sozialgeschichte und jüdisch-feministischer Auslegung werden hinzugezogen. Interreligiöse, transkulturelle und ökologische Perspektiven weiten den Blick.



mittwochs, 19 – 20:30 Uhr

10. September: Verloren und wiedergefunden (Lukas 15,1–10)

01. Oktober: Botin des lebendigen Wassers (Johannes 4,1–42)

05. November: Ich bin das Brot des Lebens (Johannes 6,22–60)

10. Dezember: Die Salbung von Bethanien (Johannes 12,1–8)

Team: Astrid Faehling, Julia Jünemann, Dr. Michaela Will

Veranstalterin: Ev.-Luth. Frauenwerk Hamburg-West/Südholstein

Unterstützt von: Ev. Bildungswerk Kirchenkreis Plön-Segeberg
und Ev. Frauenwerk Ostholstein

Ort: Zoom-Videokonferenz

Anmeldung: www.frauenwerk-hhsh.de,
frauenwerk@kirchenkreis-hhsh.de, Tel. 040 558220-217

Diakonie
Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Ostholstein



Müttergenesungswerk

Beratung zu sozialen Fragen für Menschen in schwierigen Lebenslagen

Haben Sie gesundheitliche Probleme?
Stehen diese im direkten Zusammenhang mit Ihrer
alltäglichen Erziehungsverantwortung als Mutter oder
Vater? Dann kann eine Mutter-Kind- bzw. Vater-Kind-Kur
für Sie geeignet und notwendig sein.
Bei einem medizinisch begründeten Anspruch
handelt es sich in der Regel um eine Leistung der
gesetzlichen Krankenkasse.

Kur-Vermittlungsstelle

- Hilfe bei der Antragsstellung
- Unterstützung bei Widerspruchsverfahren
- Beratung bei der Auswahl der Einrichtung

Ulrike Haasler, Diakonin/Sozialpädagogin
Schloßstraße 13,
23701 Eutin
Tel. 04521/80 05-218
ulrike.haasler@kk-oh.de

© 2025 Ev. Frauenwerk Ostholstein, Schloßstraße 13, 23701 Eutin,
Tel. 0151/67 79 21 36, ev.frauenwerk@kk-oh.de,
www.kirchenkreis-ostholstein.de

Redaktion: Astrid Faehling

Text: Jonathan Schöps, jahreslosung.net,

Gestaltung/Layout: Jouhlin Schuld

Abbildungen: Seite 2: Marco Heinen, 4: oben: AdobeStock, unten:
Matzen/Bürgerstiftung Schleswig-Holsteinische Gedenkstätten, 5: Adobe-
Stock, 6: oben: AdobeStock, KKOH, 7: AdobeStock, 8: AdobeStock, 9:
oben: AdobeStock, unten: Adobe Stock, 10: WGT e.V., 11: KKOH, 12:
Simon Raskop, 14: oben/unten: AdobeStock, 15: Astrid Faehling, 16:
AdobeStock, 17: AdobeStock, 18: AdobeStock, 19: WGT e.V., 20: Adobe-
Stock, 21: AdobeStock

Druck: dieUmweltDruckerei

♻️ Druckprodukt | CO₂-e-bilanziert und -ausgeglichen | www.natureOffice.com/DE-275-YK7F63S

Frauenarbeit in der Nordkirche

Wie funktioniert die eigentlich? In der Nordkirche sind wir auf allen Ebenen aktiv:

- in den **Kirchengemeinden**
- in den **Kirchenkreisen**
- in der **Landeskirche**

In den Kirchengemeinden geschieht Frauenarbeit in Frauengruppen, Frauenprojekten, Fraueninitiativen, in Veranstaltungen und Gottesdiensten. Die Frauenarbeit in der Kirchengemeinde wird angeregt und gefördert durch das Kirchenkreisfrauenwerk, durch das Forum evangelischer Frauen in Ostholstein.

Aus den Kirchengemeinden werden Delegierte in das Forum entsandt. Dieses Forum wählt aus seiner Mitte Frauen in den Beirat, gibt Anregungen für Konzeption und Programm des Frauenwerks und dient zugleich der Fortbildung und Qualifikation der Delegierten.

Der Beirat hat folgende Aufgaben:

- **Planung und Beratung** der Arbeit des Frauenwerks
- **Inhaltliche Mitarbeit**
- **Mitwirkung an der Vernetzung** der Frauenbelange im Kirchenkreis

Wer gern Näheres wissen oder sich aktiv engagieren möchte, wende sich bitte an Astrid Faehling vom evangelischen Frauenwerk Ostholstein.

Beirat

Birte Flemming, Grube | **Gyde Hansen**, Scharbeutz | **Renate Maier-Scheffler**, Hansühn | **Wiebke Schmidt**, Schwartau | **Kerstin Seeck**, Sereetz | **Erdmute Waghals**, Neukirchen (Malente) | **Christa Wörmann**, Neustadt

Anmeldung (bevorzugt online)

www.kirchenkreis-ostholtstein.de/angebote/frauen

astrid.faebling@kk-oh.de | Tel. 0151/67 79 21 36

Gott,
deine Geistin erneuert das Gesicht der Erde.
Erneuere auch unser Herz
und lass uns wieder miteinander leben.
Lehr uns zu teilen statt zu resignieren,
das Wasser und die Luft,
die Energie und die Vorräte.
Zeig uns, dass die Erde dir gehört
und darum schön ist.

Dorothee Sölle aus: Den Himmel erden

Behaltet
das
Gute!



Evangelisches Frauenwerk Ostholstein
Schloßstraße 13, 23701 Eutin
Tel. 0151 / 67 79 21 36
ev.frauenwerk@kk-oh.de
www.kirchenkreis-ostholstein.de